

Ernst Eckstein

## Wüstenbild

(1876)

Katakombenhafte Höhlen  
Wühlt im Wüstensand der Samum,  
Und sein bombenhaftes Gröhlen  
Kehrt des Niggers Muth in Gram um.  
5 Doch der Wüstensohn Abdallah,  
Heimlich träumend von Timbuktu,  
Murmelt: Strafen soll mich Allah  
Wenn ich nur den kleinsten Muck thu'!

Bis der Himmel wieder helle  
10 Fern im Osten babelmandebt,  
Und der Sandfluth Trombenwelle  
Sanft und friedlich wieder sandebbt:  
Schweigt und stützt euch auf die Rohre  
Aus dem Hain von Cochinchina,  
15 Schweigt und fleht in stummem Chore  
Zum Propheten von Medina! —

Und er sucht im falt'gen Kaftan  
Die Bouteille, zart gemodelt:  
Bricht des Kumys heil'gen Saft an,  
20 Der wie Lavafuthen brodel!  
Wüstencognac, haucht er leise,  
Trank, an dem ich nie mich satt seh',  
Sei begrüßt, Du Götterspeise,  
Klar wie Wellengold im Tschadsee!

25                    Niemals soll die Wuth der Bonzen,  
                         Mit des Korans blassen Schemen  
                         Deinen Liebreiz mir verhonzen,  
                         Flammenperle Du von Yemen.  
                         Nichts ist besser, als ein Bitterer, —  
30                    Vivat hoch! und dabei bleib' ich!  
                         Betet nur, ihr feigen Zitterer,  
                         Betet nur, — inzwischen kneip' ich!

#### Textnachweise:

- A       Ernst Eckstein, *Initium fidelitatis! Humoristische Gedichte. Dritte Auflage*, Leipzig 1876, S. 29 f.  
*Die erste Auflage — mir bisher nicht zugänglich — erschien ebenfalls 1876; Vorabexemplare waren in der Presse bereits im November 1875 besprochen worden.*
- B       ders., *Initium fidelitatis! Humoristische Gedichte. Siebente stark vermehrte Auflage*, Leipzig 1877, S. 41 f.
- C       *Sammlung wirkungsvoller humoristischer und ernster Vorträge für Herren* (hg. von Heinrich von Linden), Leipzig o. J. [1894?], S. 14.

Varianten, die rein orthographischer Natur sind oder nur die Zeichensetzung betreffen, wurden im Apparat zum Text nicht berücksichtigt.